



Info-Abend zur Kommunalwahl 2024



Mitgestalten im GEMEINDERAT?



herausfinden, ob Sie im **Gemeinderat**
aktiv werden möchten

Rietheim-Weilheim's Zukunft für fünf
Jahre mitgestalten - schon ab 16 Jahren



im **Dialog** mit den Gemeinderät:innen
von **Rietheim-Weilheim**

Listenübergreifender Info-Abend
zur **Kommunalwahl 2024**

Dienstag,
30. Januar 2024
18 Uhr

Sitzungssaal im Rathaus,
Rathausplatz 3



Neues Fahrzeug für Hausmeister und Bauhof

Das neue Fahrzeug in weiß, für unsere Hausmeister wurde angeliefert und ist bereits im Einsatz.



Öffnungszeiten Fasnacht

Über die Fasnachtstage ändern sich die Öffnungszeiten wie folgt:
Vom Schmotzigen Donnerstag (08.02.) bis zum Fasnachtsdienstag (13.02.)
bleibt das Rathaus ganztägig geschlossen.

In dringenden Fällen melden Sie sich bitte unter folgender
Telefon-Nummer 07424/95848-24.





Amtliche Bekanntmachungen

Die **Gemeinde Rietheim-Weilheim**
(2930 Einwohner)
Landkreis Tuttlingen
sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt unbefristet
in Vollzeit einen/eine



Kassenverwalter/in (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leitung und Überwachung der Gemeindekasse mit allen anfallenden Kassentätigkeiten
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Verbuchung der Kontoumsätze
- Erledigung der Steuerangelegenheiten, § 2b UStG seit 01.01.2023
- Mahnung, Beitreibung und Einleitung der Zwangsvollstreckung
- Veranlagung von Gebühren und Steuern mit KMStA
- Bearbeitung von Miet- und Pachtangelegenheiten
- Bearbeitung von Statistiken
- Bearbeitung von Amtshilfeersuchen
- Lohnbuchhaltung mit KM-Personal
- Führung der Zeiterfassung (Zeus)

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Änderungen im Aufgabengebiet sowie bei Teilzeitbewerbungen hinsichtlich der Übertragung der Leitungsfunktion behalten wir uns vor.

Die Gemeinde hat zum 01.01.2018 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umgestellt.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbar
- Kenntnisse im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind von Vorteil
- Kenntnisse in SAP (vorzugsweise SMART) und MS-Office-Produkten
- selbstständige, eigenverantwortliche und termingerechte Arbeitsweise
- sicheres, kompetentes und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung und Fortbildung

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein kollegiales Arbeitsumfeld
- leitungsgerechte Bezahlung nach dem TVÖD bis Entgeltgruppe 9b
- Bezahlung und soziale Leistungen nach den Bestimmungen des TVÖD (Hansefit-Angebot und E-Bike-Leasing)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 19.02.2024 an die Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim, info@rietheim-weilheim.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Kämmerer Jochen Karl unter 07424 9584817 gerne zur Verfügung.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht, anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts, ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Die Grundsteuer 2024 wird mit den zuletzt festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Für Grundsteuerpflichtige, die von der Möglichkeit der Zahlung in einem Jahresbetrag Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2024 am 01. Juli 2024 fällig.

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2024 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen. Sofern ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die Beträge zu den Fälligkeitsterminen abgebucht.

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, Tel.: 07424 95848-15, E-Mail: stephanie.schmidt@rietheim-weilheim.de

Rietheim-Weilheim, 23.01.2024

Felix Cramer von Clausbruch

Bürgermeister

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 17. Januar 2024

TOP 1 Bürgeranfragen

Seitens der Bürgerschaft gab es Fragen und Anmerkungen zum Tagesordnungspunkt 6 - Beratung und Beschluss zur Erweiterung der Grundschule und der Grundschulbetreuung durch Eltern und Elternvertreter.

TOP 2 Forstbetriebsgemeinschaft des Landkreises Tuttlingen

Der Tagesordnungspunkt wurde krankheitsbedingt abgesetzt und auf die kommende Gemeinderatssitzung am 6. Februar verschoben.

TOP 3 Rettungsgrabungen Dillgarten

Bürgermeister Cramer von Clausbruch begrüßte zu diesem Tagespunkt den Geschäftsführer der Firma Archeotask, Herrn Höfler. Dieser berichtete über die abgeschlossenen Rettungsgrabungen im Gebiet Dillgarten Ost anhand einer Präsentation. Er übergab für die öffentliche Auslage den Abschlussbericht an die Gemeinde. Der Bericht ist während der Öffnungszeiten im Rathaus einsehbar.

TOP 4 Projektübersicht

Bürgermeister Cramer von Clausbruch berichtete mündlich über den aktuellen Sachstand zu den Projekten der Gemeinde.

Abgeschlossen werden konnten die Friedhofserweiterung in Rietheim. Das Baugebiet Bulzingen Süd II wird aktuell nicht weiterverfolgt. Das Notstromaggregat für die Feuerwehr wurde bestellt und wird bis Ende des Jahres geliefert.

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in derselben, wie in der zuletzt veranlagten Höhe durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.



Bei den laufenden Projekten konnte zum Gewerbegebiet Dillgarten Ost, der PV-Freiflächenanlage auf dem Rußberg, dem Infopoint und Fußweg auf dem Rußberg, der kommunalen Wärmeplanung, der Abrechnung und Ausgleichmaßnahmen im Baugebiet Am Bol, den Planungen zur 50-Jahr-Feier Rietheim-Weilheim, dem Landessanierungsprogramm Kirchstraße-Mühlstraße, der Flurneueordnung und Faulenbachrenaturierung sowie zu Flüchtlingsunterbringung berichtet werden.

Neu begonnen in 2024 werden das Starkregenrisikomanagement, die Planungen zum neuen Jugendtreff, die Ausschreibung und Beschaffung des GW-L KatS, die Planungen zum Thema B14, die anstehenden Kommunalwahlen am 9. Juni 2024, die Beschaffung eines Sonnensegels für den Spielplatz Bulzingen sowie eine Überarbeitung der Räum- und Streupflichtsatzung.

TOP 5 Bauangelegenheiten

5.1 Aufstellung eines Sanitärcontainers

Aus Brandschutzgründen muss eine Sprinkleranlage eingebaut werden. Der Gemeinderat nahm das Vorhaben zustimmend zur Kenntnis.

5.2 Erstellung eines Carports

Der Gemeinderat lehnt einstimmig die beantragte Befreiung vom Bebauungsplan ab.

TOP 6 Schulerweiterung und Grundschulbetreuung

Bürgermeister Cramer von Clausbruch führte auf Basis der umfangreichen Vorlage in das Thema ein. In einzelnen aufeinander aufbauenden Schritten wurden die Kinderzahlen, Klassen und Betreuungsgruppen, der Raumbedarf und die damit einhergehenden benötigten Flächen, das rechtliche Verfahren, die ansetzbaren Kosten, die Zeitschiene sowie mögliche Standorte beleuchtet.

Aufgrund der Dringlichkeit war es zwingend notwendig, die kurzfristigen Optionen getrennt zu betrachten und zu beschließen. Es bestand sonst die Gefahr, dass zum Schuljahreswechsel im September der Schule und Schulbetreuung nur der aktuell vorhandene Status Quo zur Verfügung stünde.

Es gab zahlreiche Anmerkungen und Rückfragen im Laufe des Beteiligungsverfahrens in den vergangenen Monaten. Diese sind wichtig und werden bei der Umsetzung bedacht, um am Ende eine zukunftsfähige Lösung zu bekommen.

Nach intensiver Diskussion beschloss der Gemeinderat bei einer Enthaltung und einer Ablehnung, die Verwaltung mit dem Umbau und der Sanierung des Werkraumes und der Schulküche gemäß Angebot zu beauftragen.

TOP 7 Sonstiges

7.1 Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Für die Betreuung wurden Frau Wicker zu 64 % und Frau Lonau zu 9 % als Ersatz für Frau Birke ab Januar eingestellt. Für den Kindergarten in Weilheim wird eine Erziehungskraft als Elternzeitvertretung, jedoch unbefristet, gesucht.

Aufgrund einer Rüge wurde die Ausschreibung für den GW-L KatS aufgehoben und in den kommenden Wochen neu veröffentlicht.

Auf dem Rußberg hat die Gemeinde zur Verbreiterung des geplanten Weges 305 m² des Flurstücks 2508/1 erwerben können.

7.2 Bericht der Verwaltung

Nach neuer Rechtslage ist zur Beschleunigung der Verfahren bei Bauangelegenheiten keine Angrenzerbenachrichtigung mehr nötig. Die Baurechtsbehörde des Landkreises prüft vorab, ob besondere Belange der Nachbarn betroffen sind. Eine Einspruchsmöglichkeit im weiteren Verfahren besteht weiterhin.

Am Wochenende 27. und 28. Januar findet in der Marquardt-Halle der Baden-Württemberg-Cup im Twirling statt. Besucher sind herzlich eingeladen.

Am ersten Wochenende des Jahres fand das internationale WFV-Turnier im Fußball in der Marquardt-Halle statt. Die Organisatoren, Spieler und Zuschauer waren so begeistert, dass nach Rücksprache mit der HSG auch in den kommenden Jahren das Turnier in Rietheim-Weilheim stattfinden wird.

In der Planung zum Jubiläum Rietheim-Weilheim 50 Jahre stehen folgende Rahmentermine bereits fest:

Neujahrsempfang, 12.1.2025 – 10 Uhr

Gewerbeschau Wochenende 9. – 11. 5. 2025

Sommerfest Wochenende 17. – 18. 7. 2025 jeweils ganztags
Nächste Planungstermine mit herzlicher Einladung an die Bürgerschaft sind:

Di., 12. März 24 - 18 Uhr

Di., 14. Mai 24 - 18 Uhr

Di., 9. Juli 24 - 18 Uhr, jeweils Sitzungssaal Rathaus

7.3 Anfragen der Gemeinderäte

Ein erweiterter Schneefang aufgrund der installierten PV-Anlage auf dem Schuldach ist nicht nötig. Die Absperrung erfolgte beim ersten Schneefall, da auf dem Rathausdach (ohne Schneefang) eine Lawine abging.

Beim Thema Breitband konzentriert sich die deutsche Glasfaser aktuell auf Tuttlingen. Dort mussten sie aufgrund eines Markterkundungsverfahrens und laufender Fristen früher beginnen. Bei Rietheim-Weilheim sind sie aktuell wie auch bei den Umland-Kommunen noch in der Abstimmung mit Netcom / BIT zur Mitnutzung der vorhandenen Infrastruktur. Die PV-Anlage auf dem Schuldach wurde wie auch die Anlage auf dem Rathaus Ende 2023 in Betrieb genommen. Die Anlage betreibt die Gemeinde über den Eigenbetrieb Wasser, Energie und Breitband. Die Schule kann den Strom verbrauchen und der Überschuss wird eingespeist. Der Eigenbetrieb pachtet das Dach und die Schule (aus dem Kernhaushalt) zahlt Miete für die Anlage. Diese Regelung war aus Gründen des Vorsteuerabzuges nötig.

Elternvertreterin Anne-Kristin Kupferschmid bedankte sich stellvertretend bei Gemeinderat und Verwaltung für die gefundene Lösung bei TOP 6.

Abfallkalender

RESTMÜLLTonne:	Fr., 26.01.24 beide Ortsteile
BIOMÜLLTonne:	Fr., 02.02.24 beide Ortsteile
WINDELTONNE:	Fr., 26.01.24 (Deckelfarbe Orange) beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Fr., 09.02.24 beide Ortsteile
WERTSTOFFTonne:	Mo., 05.02.24 beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461/926-3400

Fundsachen

In der Gemeindehalle im Ortsteil Rietheim ist ein Wanderstock und eine Herrenjacke liegengeblieben.

Diese Gegenstände können auf dem Bürgerbüro im Rathaus in Rietheim abgeholt werden.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



Aktuelle Termine

Fr., 02.02. 15 Uhr: Kinderfeuerwehr in Weilheim

Mo., 05.02. 20 Uhr: Führungskräfte, Probe in Rietheim

FFW Abt. Rietheim



Aktuelle Termine

Mo., 29.01. 20 Uhr: Probe



FFW Abt. Weilheim



Aktuelle Termine

- Mo., 29.01. 20:00 Uhr:** Sonderprobe Führungsgerätehaus
Mo., 05.02. 20:00 Uhr: Führungskräfte
Di., 06.02. 19:30 Uhr: Probe
Do., 08.02. 18:00 Uhr: Narrenbaumstellen
Di., 20.02. 19:30 Uhr: Probe

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
RietheimGottesdienste und kirchliche Veranstaltungen
Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold
 Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim,
 Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953,
 Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de
 E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch
 Pfarramtssekretärin Katharina Anselmi
 am Dienstag von 9 bis 11 Uhr und
 am Freitag von 9 bis 11 Uhr.
 Tel. 07424-2548,
 E-Mail: Pfarramt.Rietheim@elkw.de
 Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

Wochenübersicht

Do., 25. Jan.

- 10 Uhr** Krabbelgruppe im Gemeindesaal
16-18 Uhr Gemeindebücherei

Sa., 27. Jan.

- 10 Uhr** Konfirmationsunterricht im Gemeindesaal
15-17 Uhr Junge Kirche im Gemeindesaal - für alle Kinder
 ab 5 Jahren, bitte mit Voranmeldung!

Di., 30. Jan.

- 15-17 Uhr** Gemeindebücherei

Gottesdienste

So., 28. Jan.

- 9:30 Uhr** Gottesdienst in Rietheim mit Taufe von Neele
 Ladurner (Pfarrer Leibold)

Verabschiedung unserer ehrenamtlichen Mesnerin
Hannelore Marquardt

Foto: Ev. Kirchengemeinde
Rietheim

22 Jahre lang hat Hannelore Marquardt ehrenamtlich als Mesnerin Gottesdienste, Taufen, Abendmahlsfeiern, Beerdigungen und Schulgottesdienste begleitet. Am 07. Januar wurde sie von Pfarrer Leibold „in den Ruhestand“ verabschiedet. Wir sind Hannelore Marquardt für ihre langjährigen und treuen Mesnerinnen-Dienste sehr dankbar! Viele Gottesdienstbesucher werden sie und ihre freundliche Art als Mesnerin sicherlich vermissen.

Info:

Ein Wanderstock ist beim Seniorennachmittag in der Gemeindehalle vergessen worden. Dieser kann im Bürgerbüro des Rathauses abgeholt werden.

Kath. Kirchengemeinde
St. Georg Rietheim-Weilheim

27. Januar 2024 – 04. Februar 2024

*Ein Tag des Kummers ist länger
als ein Tag der Freude
- aus China -*

Samstag, 27. Januar

Hl. Angela Merici

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Sonntag, 28. Januar

4. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen
 18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Montag, 29. Januar

09.45 Uhr Krabbelgruppe in Wurmlingen

Dienstag, 30. Januar

- 18.30 Uhr Rosenkranz in Seitingen-Oberflacht
 19.00 Uhr Eucharistiefeier zu Mariä Lichtmess in Seitingen-Oberflacht mit Kerzenweihe; Bruderschaftsmesse und Gebete für Liselotte Rauschkolb, geb. Schrenk
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weilheim

Mittwoch, 31. Januar

Hl. Johannes Bosco

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier zu Mariä Lichtmess in Weilheim mit Kerzenweihe
 19.45 Uhr Sitzung des Liturgieausschusses in Weilheim im Gemeindehaus

Donnerstag, 01. Februar

- 10.30 Uhr Krabbelgruppe in Seitingen-Oberflacht im Gemeindehaus
 18.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in Wurmlingen
 19.00 Uhr Eucharistiefeier zu Mariä Lichtmess in Wurmlingen mit Kerzenweihe
 20.00 Uhr Treffen der Erstkommunion-Gruppenmütter in Wurmlingen im Gemeindehaus (Vorbereitung der Gruppenstunde 5 + 6)

Freitag, 02. Februar

Darstellung des Herrn

- 19.00 Uhr Herz-Jesu-Messe mit anschl. eucharistischer Anbetung in Seitingen-Oberflacht

Samstag, 03. Februar

Hl. Blasius

- 17.30 Uhr!** Eucharistiefeier in Wurmlingen – Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder und Erteilung des Blasiussegens; mit Gedenken für Josef und Helene Bacher

Sonntag, 04. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim - Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder und Erteilung des Blasiussegens
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht - Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder und Erteilung des Blasiussegens
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Seitingen-Oberflacht
 18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Erstkommunionvorbereitung /
Elternabende und Vorstellungsgottesdienste

Liebe Erstkommunioneltern,
 hiermit laden wir Sie zu den Elternabenden herzlich ein. Sie werden Sie über den weiteren Ablauf, u. a. über Beichtvorbereitung und Beichte, Vorstellungsgottesdienste usw. informiert.

Die Abende finden wie folgt statt:

- Dienstag, 23. Januar in Seitingen-Oberflacht
- Mittwoch, 24. Januar in Weilheim
- Donnerstag, 25. Januar in Wurmlingen

Beginn ist jeweils um 19.45 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte bringen Sie die ausgefüllten Bestellformulare für Palmen und Kerzen zum Elternabend mit (wurden bereits per E-Mail an Sie versandt).



Regional denken - Regional handeln



Sollten Sie den Termin in Ihrer Gemeinde nicht wahrnehmen können, ist der Besuch beim Elternabend in einem anderen Ort der Seelsorgeeinheit ebenfalls möglich.
Nachfolgend die Termine für die Vorstellungsgottesdienste in den einzelnen Gemeinden:

- Wurmlingen: 03. Februar – **17.30 Uhr** (vorverlegt)
- Weilheim: 04. Februar – 09.00 Uhr
- Seitingen-Oberflacht: 04. Februar - 10.30 Uhr

Herzlichst, das Erstkommunion-Team Ute Ruf, Pfarrer Wagner und Pastoralreferent Krause

Darstellung des Herrn – Lichtmess

Wir feiern an Lichtmess „Jesus, das Licht, das die Heiden erleuchtet“, wie es im Text der Bibel heißt. Jesus sagt an anderer Stelle: „Ich bin das Licht der Welt.“ Und nicht nur das – Jesus sagt zu uns: „**Ihr seid das Licht der Welt!**“ Daran erinnern uns die Kerzen, die wir bei den Gottesdiensten segnen. Sie dürfen dazu auch Ihre Kerzen von zu Hause mitbringen. Mögen sie uns auf dem Weg des Glaubens und der Liebe zu jenem Licht hinführen, das nie erlöschen wird. Segnung der Kerzen, jeweils um 19.00 Uhr

- in Seitingen-Oberflacht am Dienstag, 30.01.
- in Rietheim-Weilheim am Mittwoch, 31.01.
- in Wurmlingen am Donnerstag, 01.02.

Blasius-Segen

Der Herr behüte dein Leben. „Auf die Fürsprache des heiligen Blasius schenke dir der Herr Heil und Gesundheit – Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Im Empfang des Blasiussegens werden wir auch daran erinnert, dass Leben und Gesundheit Geschenke Gottes sind. Der Blasiussegens wird in den Sonntagsgottesdiensten erteilt:

- in Seitingen-Oberflacht am Sonntag, 04.02. um 10.30 Uhr
- in Rietheim-Weilheim am Sonntag, 04.02. um 09.00 Uhr
- in Wurmlingen am Samstag, 03.02. um **17.30 Uhr** (vorverlegt)

Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung
Für Januar und Februar werden zahlreiche Veranstaltungen angeboten.

Eine Veranstaltung in unserer Seelsorgeeinheit wie folgt:

- **Liebe ohne Grenzen – Valentinsgottesdienst für Paare, mit Jutta und Alexander Krause**
Sonntag, 18.02.2024 von 17.00 bis ca. 18.00 Uhr
Kirche Mariä Himmelfahrt, Am Kirchberg, Seitingen-Oberflacht, ohne Anmeldung

Herzliche Einladung an alle Frisch- und Langverliebten auf den Kirchberg nach Seitingen zu einem Valentins-Wortgottesdienst für Paare mit Alexander und Jutta Krause. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit im Gemeindehaus Sankt Michael bei einem kleinen „Ständering“ gemeinsam auf die „liebevollen Zeit“ anzustoßen. Das komplette Programm, nähere Informationen und Anmeldung bei Kath. Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen e. V., Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461 / 965980-20, E-Mail: info@keb-tuttlingen.de, Web: www.keb-tuttlingen.de
Ihr Team von der keb Tuttlingen

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Rietheim-Weilheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Felix Cramer von Clausbruch, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Katholische Erwachsenenbildung - Veranstaltungsprogramm

Das Veranstaltungsprogramm der Kath. Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen von Februar bis August 2024 liegt am Schriftenstand in der Kirche aus. Sie finden in diesem Heft ein vielfältiges Angebot an interessanten, zeitaktuellen Vorträgen, Kursen und Seminaren aus verschiedenen Bereichen und zu verschiedenen Lebensphasen. Wir hoffen, dass wir mit dem vorliegenden Angebot auch „Ihren Geschmack“ treffen und laden Sie ein, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen.

Einzelne Angebote werden im Mitteilungsblatt auch ausführlich beworben.

Bitte beachten Sie diese Hinweise.

Fahrt nach Salzburg

Vom 22. bis zum 25. April 2024 wird es eine Bus-Wallfahrt nach Salzburg geben.

Die Mozartstadt ist ein wahres Juwel und wartet darauf, von uns kulturell, geschichtlich und spirituell entdeckt zu werden.

Auf der Hinfahrt werden wir den bayrischen Wallfahrtsort Alttötting besuchen.

Die Nächte werden in einem Hotel in Salzburg verbracht.

Michael Pfeiffer und ich laden dazu ganz herzlich ein.

Anmeldung bzw. weitere Infos gerne bei mir: Alexander Krause, E-Mail: Krause.PR@outlook.de, Telefon: 0160 948 244 69.

MA-Reisen; wenn's gut werden soll

Auf dem Weg zur Ehe

„Die Ehe – Ihre wohl wichtigste Zukunftsinvestition“, so ist das aktuelle Tagesseminar zur Ehevorbereitung überschrieben, zu dem das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen auch im Jahr 2024 wieder einlädt.

Es ist ein Angebot für Paare, sich vor der Eheschließung Zeit zu nehmen, und sich mit Unterstützung durch ein bewährtes Leitungsteam Gedanken zu machen über ihre Vorstellungen von Partnerschaft, ihre Erwartungen an die Ehe und die Gestaltung der kirchlichen Trauung.

Der Tag für Paare findet am Samstag, 16. März 2024 im Gemeindehaus St. Michael in Seitingen-Oberflacht statt. Außerdem wird im Claretiner Missionshaus auf dem Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen am Samstag, 13. April 2024, ein Seminar angeboten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Uhlandstraße 3 in 78532 Tuttlingen, Telefon 07461/96598010.

Kirchenmusikalische D-Ausbildung startet wieder im Herbst

Die kirchenmusikalische D-Ausbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist ein Qualifizierungsangebot für nebenberufliche Kirchenmusiker und eine Alternative zur umfangreicheren C-Ausbildung. Zum Oktober 2024 startet sie in eine neue Runde. Bis zum 2. Mai 2024 kann man sich anmelden. Zur zweijährigen Ausbildung gehören sechs zentrale Unterrichts-Samstage (drei pro Jahr), die zeitgleich in vier Unterrichtsregionen der Diözese stattfinden (Aalen, Biberach, Rottweil und Stuttgart). Ganz nebenbei sind diese zentralen Termine auch eine gute Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen. Für Personen, die gerne singen, Klavier spielen, ihre Chorleiterin im Verhinderungsfall einmal vertreten oder gar selbst einen Chor übernehmen möchten, bietet die D-Ausbildung die ideale Möglichkeit, sich hierfür das nötige Rüstzeug anzueignen. Oder Sie sind von der „Königin der Instrumente“, der Orgel, so angetan, dass Sie Interesse haben, das Orgelspielen zu erlernen.

Auch wenn man schon längere Zeit im kirchenmusikalischen Dienst tätig ist, aber noch nie die Möglichkeit hatte, eine entsprechende Prüfung abzulegen, ist die D-Ausbildung genau richtig.

Die angehenden Chorleiterinnen und Chorleiter erhalten Chorleitungsunterricht, Anleitung in chorpraktischem Klavierspiel und Stimmbildungstraining. Im Bereich Orgel gibt es Unterricht in Liturgisches Orgelspiel, Orgelliteraturspiel und Orgelbaukunde. Gemeinsam werden die Fächer Liturgik und Musiktheorie absolviert.



Bis zum 2. Mai 2024 kann man sich bei den Dekanatskirchenmusikerinnen und -musikern zum Eignungstest anmelden. Diese stehen auch für Beratungsgespräche zur Verfügung. Eine Liste gibt es hier: <http://www.amt-fuer-kirchenmusik.de/Inhalt/Dekanatskirchenmusiker/DKMs/>
Voraussetzungen sind das Bestehen eines Eignungstests (im Mai oder Juni 2024), ein Mindestalter von 13 Jahre (Orgel) bzw. 15 Jahre (Chorleitung), die katholische Konfession und Bereitschaft zu verantwortungsvoller Arbeit im kirchlichen Dienst. Über die Aufnahme von Bewerberinnen und Bewerbern anderer Konfessionen wird nach Antrag entschieden.

Kath. Pfarramt Wurmlingen

Kirchgasse 3

78573 Wurmlingen

Telefon: 07461/2608

Telefax: 07461/71587

E-Mail: StGeorg.RietheimWeilheim@drs.de

Homepage: www.se-konzenberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo. und Mi.: 9.00 – 11.30 Uhr

Di.: 10.00 – 11.30 Uhr

Do.: 16.00 – 18.30 Uhr

Beerdigungsdienst

Beerdigungsdatum 28.01. – 03.02.24:

Pastoralreferent Alexander Krause

Pfarrer Carsten Wagner

Tel.: 07461 969 4695

Mobil: 0170 2790 535

E-Mail: wagner-carsten@t-online.de

Pastoralreferent Alexander Krause

Tel.: 07464 981 024

Mobil: 0160 94824469

E-Mail: krause.pr@gmail.com

Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Chorprobe

Die nächste Chorprobe für den Gemischten Chor ist am **Freitag, 26. Januar, um 20:15 Uhr**, im Musiksaal in der Schule in Rietheim.

Mit herzlichen Sängergrißen

Katharina Raible

www.gesangverein-rietheim.de

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



TSV Skiausfahrt - Damüls-Mellau-Faschina

Es ist mal wieder so weit, es findet eine Skiausfahrt des TSV Rietheim statt. Zur finalen Planung muss eine verbindliche Zusage bis zum 12.02.24 erfolgen. Bei Kindern bitten wir um eine Begleitperson. Bitte bei jeder Anmeldung den Jahrgang zur besseren Planung (siehe unten) mit angeben.

Für Rückfragen steht Euch Timo Hagg gerne zur Verfügung.

Termin: Samstag, den 02.03.24, Abfahrt 6:00 Uhr / Rückkehr ca. 20:00 Uhr

Ziel: Skigebiet Damüls-Mellau-Faschina

max. Teilnehmer: 47

Kosten pro Person: Fahrkosten ca. 25 € (je nach Teilnehmerzahl), bei Jugendlichen bis einschl. 16 Jahren übernimmt der TSV Förderverein die Busfahrkosten. Tageskarte je nach Alter (Erwachsene ca. 50 €)

Anmeldung / Rückfragen unter: TSVRietheim.Ski@gmail.com oder 0176/96202787 (Anruf / WhatsApp)

Abt. Lauf- u. Walkingtreff

„Fit durchs ganze Jahr“

Dienstag um 18:30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa) Nordic-Walking und Joggen, und Donnerstag um 14:00 Uhr Nordic-Walking / Walking Treffpunkt: Spielplatz beim Kleintierzuchtverein (Hasenplatz).

Euer Lauftreff-Team

Vereinsnachrichten



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.



Termine

Do., 25.01.	19:30 Uhr	Hauptversammlung
Do., 01.02.	19:30 Uhr	Gesamtprobe
Do., 08.02.	19:30 Uhr	Probe nach Absprache

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Musikvereins,

hiermit lade ich Sie alle, unter Hinweis auf die in § 4 der Satzung des Musikvereins Rietheim-Weilheim e. V. enthaltene Einladungsfrist, fristgerecht zur Hauptversammlung

am Donnerstag, 25. Januar 2024

um 19:30 Uhr im Proberaum des Musikvereins

in der Gemeindehalle Rietheim

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Berichte über das Vereinsjahr 2023
 - des Vorsitzenden
 - des Schriftführers
 - des Kassierers
 - des Dirigenten
 - des Jugendleiters
 - Entlastung des Vorstandes
 - Wahlen
 - Anträge / Verschiedenes
 - Ehrung langjähriger fördernder Mitglieder
- Anträge sind gemäß § 4 der Satzung bis spätestens 20.01.2024 schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Martin Kupferschmid, Schubertstr. 22, 78604 Rietheim-Weilheim zu richten.

Musikverein Rietheim-Weilheim e. V.

gez. Martin Kupferschmid

1. Vorsitzender

TB Weilheim 1909 e.V.



Turnerheim Weilheim

Am kommenden Sonntag bewirten Euch Sindy und Ralf Dreher mit Nadine und Marcus Müller. Angeboten wird mit Liebe gekochtes Heuberger Hexengulasch mit Spätzle und Salat, Lachswecken sowie Kuchen, Waffeln und Kaffee.

Das Turnerheim ist durchgehend geöffnet.

Auf Euer Kommen freut sich das Wirtsteam.

Der Wirtschaftsführer

Abt. Tennis

Herren 40

Herren-40-Mannschaft startet mit Sieg in die Wintersaison

Am vergangenen Samstag starteten wir mit einem Spiel gegen Herrenzimmern in die Winterrunde. Das erste Spiel ohne unseren bisherigen Trainer und Mannschaftsführer Axel Kleinbeck konnten wir souverän für uns entscheiden. Schon nach den Einzeln lagen wir uneinholbar vorne. Trotzdem gingen wir auch noch motiviert in die abschließenden Doppel und konnten auch hier beide Spiele für uns entscheiden.

TC Herrenzimmern - TB Weilheim

Predrag Vasinovic - Andreas Ackermann	3:6 / 3:6
Thomas Roth - Damian Duczmal	2:6 / 1:6
Rainer Bauer - Joachim Wagner	6:7 / 6:4 / 11:9
Joachim Bantle -n Patrick Mayer	1:6 / 2:6
Vasinovic/Bauer - Damian Duczmal/Joachim Wagner	6:4 / 3:6 / 6:10
Roth/Bantle - Andreas Ackermann/Patrick Mayer	0:6 / 2:6



HSG Rietheim-Weilheim



HSG Riet-Weil - HSG Albstadt 2

26:28

Männer 1 - Spielbericht - Bezirksliga

Vergangenen Samstag stand das erste Spiel im neuen Jahr für die erste Herrenmannschaft der HSG Rietheim-Weilheim an. Nach der zum größten Teil schwachen Hinrunde wollen die Jungs in der Rückrunde ein anderes Gesicht zeigen. Zu Gast in der Marquardthalle war der Tabellendrittplatzierte die HSG Albstadt 2. Beide Mannschaften starteten voll fokussiert ins Spiel, die erste Viertel Stunde sahen die Zuschauer ein sehr ausgeglichenes Spiel. Beim 9:13 konnten sich die Albstädter das erste Mal mit vier Toren absetzen. Die HSG kämpfte sich allerdings zurück und konnte den Rückstand bis zur Halbzeitpause auf 14:16 verkürzen.

In der Halbzeitpause war man sich einig, dass in der Abwehr noch etwas aggressiver gedeckt werden und vorn die Chancenauswertung besser werden musste. Auch die zweite Halbzeit startete ausgeglichen und setzte den bereits bekannten Spielverlauf fort. Jedoch schlichen sich immer häufiger Fehler bei der HSG ein, welche wie schon im ersten Durchgang auf Fehlwürfe im Angriff zurückzuführen waren. Somit konnte sich Albstadt in der 50. Minute auf fünf Tore absetzen. Mit Kampfgeist und einer guten Moral der ganzen Mannschaft konnte man sich aber noch mal zurück ins Spiel kämpfen. Beim 26:27 in der 59. Spielminute gelang der Anschlusstreffer. Zu mehr reichte es allerdings leider nicht mehr und das Spiel endete 26:28 für die Gäste. Jetzt gilt es für die Jungs, die positiven Schlüsse aus dem Spiel zu ziehen und in der Trainingswoche die Abschlussqualität deutlich zu verbessern. Nächste Woche steht ein Auswärtsspiel beim VFH Schweningen an, in dem man an den Hinspielsieg anknüpfen will.

HSG Rietheim-Weilheim: C. Ruf, J. Nieß, N. Faude (4), T. Haag, N. Schilling, L. Martin (2), T. Haffa (6/4), A. Mattheis (3), M. Marquardt (5/1), S. Schneck (2), N. Horakh (4), D. Sauer, N. Aicher.

Offizielle: Jochen Trinker

HSG F-Jugend Staffel 4

Am Sonntag, 21.01.2024 durften wir die Gastmannschaften in der Marquardt-Halle zu unserem zweiten Heimspieltag empfangen. Unsere Gegner waren an dem Tag die HSG Baar.



Wir starteten nach dem Einlauf mit Handball 4+1 in den Spieltag. 4 Feldspieler und ein fester Torwart. Gute Leistung. Schönes Zusammenspiel. Das Spiel hatten wir in der Hand und entschieden es für uns.

Beim Bewegungsparcours ging es um Treffsicherheit und Fangen am Rebounder und um Schnelligkeit beim Hindernisparcours. Hier haben wir die Punkte leider knapp verpasst. Danach spielten wir Aufsetzerball. Gute Pässe und schönes Zusammenspiel. Auch dieses Spiel konnten wir für uns entscheiden.

Danke an alle Helfer auf dem Spielfeld, beim Bewirten und die Kuchenspender. Reibungsloser Ablauf!

Tolle Mannschaftsleistung. Es spielten für die HSG: M. Zrinski, V. Cramer von Clausbruch, M. Feller, H. Storz, L. Fomin, B. Müller, L. Merz, S. Martin

Trainer: Marina und Melanie

F-Jugend Staffel 6

An unserem ersten Spieltag im neuen Jahr spielten wir in der Marquardt Halle am 21.01.2024 gegen den HC Frittlingen/Balgheim/Neufra 3. In der Rückrunde gab es für uns zwei

Änderungen; zum einen Spielen wir nun Aufsetzerball und zum anderen Handball 4+1.

Nachdem wir uns gut warm gemacht hatten, ging es auch schon los und wir begannen mit dem Bewegungsparcours. Dieser besteht meistens aus zwei Teilen, wobei es im ersten Teil um Beweglichkeit und beim zweiten Teil um Werfen und Fangen ging. Beide Teile absolvierten wir alle richtig gut und starteten so erfolgreich in den Spieltag.

Als Nächstes spielten wir im Handball 4+1. Wir brauchten ein paar Minuten um ins Spiel zu finden, da wir nun, anders als noch in der Vorrunde, mit einem festen Torwart spielten. Wir fanden uns immer besser zurecht, spielten tolle Pässe und verwandelten so auch die ein oder anderer Torchance. Gegen Ende ließ dann die Konzentration ein wenig nach und die kleinen Fehler nutzte der HC dann zum knappen Sieg.

Nach einer kurzen Besprechung wartete der HC dann beim Aufsetzerball auf uns. Los ging's und wir konnten uns von Beginn an gut sortieren und uns unseren Gegenspielern zuordnen. Im Angriff setzten wir einige Dinge, die wir in den letzten Trainingseinheiten gelernt haben, ebenfalls gut um und waren ein ums andere Mal erfolgreich beim Abschluss. Aber auch hier hielt der HC gut dagegen und hatte am Ende ganz knapp die Nase vorn. Trotzdem hatten wir jede Menge Spaß bei den neuen Spielformen und wir konnten absolut zufrieden aus den Spielen gehen.



Wir freuen uns bereits auf den nächsten Spieltag.

Es spielten: Anton, Elias, Emma, Finn, Levin, Lotta, Luca, Niklas, Thilo, Tilda, und Vincent;
Trainer: Timo, Tobias und Katja.

Förderverein

Neue Sporthalle

Rietheim-Weilheim e.V.



50-Jahrfeier unserer Gemeinde Rietheim-Weilheim

Im Rahmen der 50-Jahrfeier unserer Gesamtgemeinde Rietheim-Weilheim wollen wir eine Fotoausstellung organisieren und bitten daher alle Mitbürger; -innen, Fotodokumente aus den vergangenen 50 Jahren, sowie aus der Vorbereitungszeit an werner-g-martin@t-online.de zur Verfügung zu stellen.

Narrenkameradschaft

1957 Weilheim e.V.



Hobby-Wirte für Rosenmontag gesucht!

Wer hat Lust am Rosenmontag eine **Besenwirtschaft** zu öffnen?!

Wir suchen Anlaufpunkte für unsere Scherbelgruppen und die Bevölkerung! Wie genau der Besen aussieht und was ihr anbietet, bleibt ganz euch überlassen – für Rückfragen stehen wir aber gerne zur Verfügung! Aus organisatorischen Gründen wäre es toll, wenn ihr euch bei Interesse bis zum 28.01.2024 beim Vize Jörg melden würdet (0170 / 3259485).

Nachbarschaftshilfe

"Wir für Sie" e.V.



EINLADUNG ZUM GESELLIGEN MITTAGSTISCH IM FOYER DER JAHNHALLE IN WEILHEIM

Für eine willkommene Abwechslung in ihrem Alltag sorgen wir mit unserem Angebot!



In geselliger Runde essen wir gemeinsam und pflegen soziale Kontakte bei Gesprächen.

Starten möchten wir mit dem geselligen Mittagstisch am:

Dienstag, den 20.02.2024, von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr.

Der Preis pro Person beträgt 12 Euro – für eine seniorengeeignete, warme Portion inkl. einem Getränk.

Sie können nicht selbstständig in die Jahnhalle in Weilheim kommen? Kein Problem!

Wir bieten einen Fahrservice an.

Bitte bis spätestens, den 16.02.2024, 17 Uhr bei Richard Hartert, Tel. 07424 – 501626 oder Mobil: 0171 6725757, anmelden. Das Team vom Nachbarschaftshilfverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Schon heute vormerken, weitere Infos und Anmeldung folgen: Der nächste Termin für unseren geselligen Mittagstisch findet am 19.03.2024 statt.

Sonstige Mitteilungen



Mikrozensus 2024 – Rund 62.000 Haushalte in der Befragung Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startet am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts, Frau Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.“

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Führerscheinstelle geschlossen

Die Führerscheinstelle bleibt am Montag, 29. Januar 2024, wegen einer Umstellung des Fachverfahrens geschlossen. Auch die telefonische Erreichbarkeit ist an diesem Tag eingeschränkt.

Ab Dienstag, 30. Januar 2024, ist die Führerscheinstelle wieder regulär geöffnet.

Die Tuttlinger Realschulen stellen sich vor

Die beiden Tuttlinger Realschulen bieten auch dieses Jahr allen interessierten Eltern und deren Kindern die Möglichkeit, die Schulen zu besichtigen und sich zu informieren.

Die Schulleitung der Hermann-Hesse-Realschule informiert die Eltern zu folgenden Terminen:

- Infoabend digital: **Dienstag, 30.01.2024 um 19.00 Uhr**
- Infoabend in Präsenz: **Mittwoch, 21.02.2024 um 19.00 Uhr** (Anmeldung per E-Mail an info@hhrs-tuttlingen.de)

- Infoabend digital „Bilingualer Zug“: **Donnerstag, 22.02.2024 um 17.00 Uhr** (Anmeldung per E-Mail an bili@hhrs-tuttlingen.de)

- Tag der offenen Tür: **Samstag, 03.02.2024 von 09.00 bis 12.00 Uhr**

Die Schulleitung der Ludwig-Uhland-Realschule informiert zu folgenden Terminen:

Tag der offenen Tür mit geführten Rundgängen: **Freitag, 23.02.2024 um 15.00 Uhr oder 17.00 Uhr**

An den Terminen zur „Tag der offenen Tür“ können beide Realschulen besichtigt werden und sie erhalten weitere Informationen.

Haus der Natur, Beuron. Winterwanderung im Donautal.

Mittwoch, 31. Januar, 14 Uhr (Anmeldung bis 30.01.)

Auch im Winter hat das Donautal seine Reize. Ohne Laub auf den Bäumen sind die zahlreichen Felsen noch viel dominanter zu sehen als während der Vegetationszeit und der Blick reicht besonders bei Schneelage auch viel weiter in die Waldflächen an den Talhängen hinein. Besonders spannend sind die Unterschiede zwischen den sonnen- und schattenseitigen Hängen sowie zwischen den Tallagen und den Hochflächen. Auch die Donau, an der eine Teilstrecke der Wanderung vorbeiführt, liefert im Winter ganz andere Eindrücke als im Sommer.

Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 30. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kreistag verabschiedet Haushalt

Der Kreistag hat in seiner Sondersitzung am 18. Januar 2024 nach Vorberatungen in den Fachausschüssen den Kreishaushalt verabschiedet.

Der Vorschlag der Verwaltung sah eine Erhöhung der Kreisumlage um einen Prozentpunkt vor. Die ordentliche Kredittilgung und die gesetzliche Mindestvorgabe sollten gesichert werden. Zusätzlich hätte man einen Finanzierungsanteil für die Investitionen erwirtschaftet. Die CDU- und FWV-Fraktion beantragten abweichend hiervon eine Erhöhung um lediglich 0,5 %-Punkte. Diesem Antrag wurde letztendlich mehrheitlich mit 31 zu 14 Stimmen zugestimmt, der Kreisumlagehebesatz erhöht sich damit auf 32,3 %-Punkte. Die hieraus resultierenden Mindererträge müssen durch Änderungen ausgeglichen werden.

Einstimmig beschlossen wurde der Trägerzuschuss an das Klinikum Landkreis Tuttlingen in Höhe von 15 Mio. EUR. Dieser wird in zwei Tranchen à 7,5 Mio. EUR in den Jahren 2024 und 2025 ausgezahlt.

Dem Gesamthaushalt einschließlich Finanzplanung und Investitionsprogramm wurde einstimmig zugestimmt und der Haushalt 2024 somit verabschiedet.

Sperrung der Kreisstraße zwischen Gosheim und Böttingen

Die Kreisstraße 5905 zwischen Gosheim und Böttingen musste am Donnerstag, 18. Januar 2024, wegen Erd- und Felsmaterial erneut gesperrt werden.

Bei der Kreisstraße zwischen Gosheim und Böttingen erfolgt die Steinschlagsicherung über eine Kombination von Schutznetzen und einer hohen Gabionenwand, die in der Regel einen sicheren Stauraum für die Gesteinsmassen bietet. Starker und andauernder Regen sowie Frost- und Tauwechsel in den vergangenen Wochen führte zur massiven Materialablösungen im Hang der Gosheimer Steige. Der Stauraum reichte nicht mehr aus, um die Erdmassen aufzuhalten.

Die Beräumung des Hanges erfolgt mittels eines Spezialtiefbaugerätes, das die Böschung bis in eine Höhe von 20 m beräumt und wieder sichert.

Bei guter Witterung und gutem Baufortschritt kann die Kreisstraße 5905 Anfang Februar wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Ärztlicher Notfalldienst

Apothekendienst

Samstag, 27.01.2024, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr:
Apotheke am Marktplatz, Hauptstraße 121, Spaichingen
Tel. 07424 2287
Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 2, Tuttlingen
Tel. 07461 9468-0

Sonntag, 28.01.2024, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr:
Wurmlinger Apotheke, Untere Hauptstr. 10, Wurmlingen
Tel. 07461 6453
Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35, Rottweil
Tel. 0741 20966470

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Sa./So., 27./28.01.2024
Dr. med. vet. M. Witting, Lohmelenring 92, Tuttlingen
Tel. 07461/73190



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Brötchen mit Paprika und Sonnenblumenkernen

Jörg Schmid backt würzige Brötchen mit Paprika, Sonnenblumenkernen und Röstzwiebeln. Zum Schluss werden sie mit Käse, Sesam und Paprikapulver bestreut.

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: pro Stück: Kcal: 149, KJ: 633, E: 6 g, F: 3 g, KH: 23 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Jörg Schmid

Zutaten

Für das Kochstück:

- 50 g Maisgrieß
- 2 g Chiliflocken
- 150 ml Wasser, kochend heiß

Für den Vorteig:

- 100 g Weizenmehl, Type 550
- 2 g Hefe
- 60 ml Wasser, kalt

Für das Quellstück:

- 50 g Sonnenblumenkerne, geröstet
- 25 ml Wasser

Für den Hauptteig:

- 350 g Weizenmehl, Type 550
- 13 g Salz
- 8 g Hefe
- 100 ml Wasser
- 100 g Paprika, eingelegt, rot, fein gewürfelt
- 50 g Röstzwiebeln

Außerdem:

- 100 g Gouda, gerieben, ca.
- einige Sesamsamen
- etwas Paprikapulver, edelsüß

Zubereitung

Hinweis: Für 16 Stück

Am Vortag das Kochstück, den Vorteig und das Quellstück vorbereiten

1. **Für das Kochstück** Maisgrieß und Chiliflocken mit dem Wasser mischen und über Nacht abkühlen lassen.
2. **Für den Vorteig** Mehl, Hefe und Wasser in die Rührschüssel einer Küchenmaschine geben. Alles mit den Knethaken zu einem geschmeidigen Teig verkneten. Abdecken und über Nacht im Kühlschrank reifen lassen.
3. **Für das Quellstück** die Sonnenblumenkerne mit Wasser mischen. Abgedeckt mindestens 2 Stunden, am besten über Nacht quellen lassen.
4. **Für den Hauptteig** Kochstück, Quellstück, Mehl, Salz, Hefe, Wasser zum Vorteig in die Rührschüssel der Küchenmaschine geben. Mit den Knethaken zuerst 4 Minuten auf langsamer Stufe mischen, dann ca. 6 Minuten auf schneller Stufe kneten. Der Teig sollte sich gut fenstern lassen (siehe Tipp). Falls nicht, den Teig auf schneller Stufe noch etwas weiter kneten.
5. Paprikawürfeln und Röstzwiebeln kurz unterkneten. Ideale Teigtemperatur beträgt 25 Grad.
6. Den Teig bei Raumtemperatur ca. 4 Stunden ruhen lassen. Am besten in einer leicht geölten Schüssel. Mit einem Küchentuch abdecken und jeweils nach 1 Stunde und 3 Stunden falten.
7. Nach der Teigruhe den fertigen Teig in 32 Portionen (à ca. 60 g) teilen.
8. Jede Teigportion mit angefeuchteten Händen rundformen.
9. Immer 2 Teigkugeln eng aneinander auf zwei mit Backpapier belegte Bleche setzen. Mit Käse, Sesam und Paprikapulver bestreuen und weitere ca. 5–10 Minuten ruhen lassen.
10. Den Backofen mit Backstein auf 240 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
11. Die Brötchen mit dem Backpapier nacheinander auf den Backstein ziehen, gut dampfen (dafür eine kleine, ofenfeste Metall(Schale) z. B. mit Kaffeelöffeln ebenfalls auf den Backstein geben und mit vorheizen. Wasser auf die Kaffeelöffel gießen und die Backofentür sofort verschließen. Der entstehende Dampf sorgt dafür, dass die Brötchen eine schöne Oberfläche bekommen und elastisch bleiben) und die Brötchen ca. 20–22 Minuten goldbraun backen. Nach 6 Minuten die Temperatur auf 210 Grad reduzieren und bei der Temperatur fertig backen.
12. Brötchen aus dem Ofen nehmen und auf einem Kuchengitter abkühlen lassen

Tipp: Die Fensterprobe wird gemacht, um festzustellen, ob weizen- bzw. dinkelartige Teige fertig ausgeknetet sind. Dafür nimmt man eine kleine Teigportion zwischen die Finger und zieht diese so weit auseinander, bis eine hauchdünne Teigschicht entstanden ist. Gelingt es, den Teig so dünn auszuziehen, dass man eine Zeitung hindurchlesen kann, ohne dass er reißt, ist der Teig fertig geknetet. Die Bäcker sprechen dann davon, dass sich der Teig gut fenstern lässt. Überwiegt der Roggenanteil im Teig, funktioniert der Test leider nicht mehr.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



**Rauchmelder
sind Lebensretter**

Wenn Trainer die Schulbank drücken ...
Die NUSSBAUM Trainerschule bietet
Perspektiven für den Trainingsalltag.



VEREINE

Fotos: offenblende/AIL

KOSTENLOSES FORTBILDUNGSKONZEPT FÜR TRAINERINNEN UND TRAINER

Die NUSSBAUM Trainerschule 2024 – jetzt noch bewerben

Trainer müssen neben sportlichen Qualitäten vieles haben. Auch pädagogische Fähigkeiten und Einfühlungsvermögen. Gemeinsam haben der Verein Anpffiff ins Leben e.V. und die Nussbaum Stiftung deshalb ein Konzept entwickelt, genau diese Kompetenzen zu stärken: die NUSSBAUM Trainerschule.

Sie fiebern an der Seitenlinie oder am Halenrand, angespannt bis in die Haarspitzen, rufen, gestikulieren, treiben ihre Teams oder Schützlinge zu maximaler Leistung an. An jedem Wochenende. Oft seit Jahren. Die Rede ist jedoch nicht von den hoch dotierten Proficoaches im feinen Zwirn. Gemeint sind die Trainerinnen und Trainer der Amateurevereine. Also die Menschen, denen Eltern ihre Kinder anvertrauen, damit sie sportlich gefördert werden. Mit einem Trainerschein haben sie sich sportlich qualifiziert. Einen pädagogischen Hintergrund indes haben wenige.

SCHWIERIGE SITUATIONEN MEISTERN

Die NUSSBAUM Trainerschule – Pädagogik im Sport, das Gemeinschaftsprojekt der Nussbaum Stiftung und Anpffiff ins Leben, bietet Trainern die Möglichkeit, sich gezielt in der Bewältigung schwieriger Situationen weiterzubilden. Die erste Runde des mehrteiligen und kostenfreien Programms ist inzwischen abgeschlossen: Knapp 30 engagierte Trainerinnen und Trainer aus dem ganzen Verbreitungsgebiet von Nussbaum haben teilgenommen – ihre Sportarten reichten von Handball über Fußball, Volleyball, Turnen und Tanzen bis hin zu Unterwasserrugby.

FAZIT: POSITIV

In drei Workshops haben sie sich in Theorie und Praxis weitergebildet und ausgetauscht, sich intensiv mit Themen wie Ausgrenzung,

Aggressivität und kritischen Elterngesprächen auseinandergesetzt, um für die Herausforderungen im Traineralltag besser gerüstet zu sein. Das Fazit: rundum positiv.

Ines Breuning vom TV Bammental erklärte, man könne so viele Lizenzen machen, wie man möchte, das Thema Pädagogik käme viel zu kurz: „Es ist wichtig, dass man sich nicht nur fachlich ausbildet, sondern auch lernt, methodisch mit den Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.“

Miguel Stegmüller, der die Handballerinnen vom HLZ Ketsch/Friesenheim trainiert, will nicht mehr nur Trainer sein, sondern auch Mensch. Sein wichtigstes Learning ist: Lernt eure Schützlinge kennen. Und Roman Hauck vom FC Zuzenhausen fasst zusammen, was für ihn einen guten Trainer ausmacht: „Er sollte selbst Schüler bleiben und bereit sein, Neues zu lernen.“ Ganz nach dem Ansatz der Nussbaum Trainerschule.

PRAXISNAHE

Das für die NUSSBAUM Trainerschule entwickelte, pädagogische Konzept nach den Leitlinien der 360°-Jugendsportförderung von Anpffiff ins Leben möchte nicht nur fundiertes Theoriewissen vermitteln. Vielmehr sollen Beispiele aus der Praxis diskutiert werden, mit denen inhaltlich auf die Kinder und Jugendlichen im Verein eingegangen werden kann. So gibt es regelmäßige und begleitende Blogbeiträge, um den Trainer auf und neben den Platz bestmöglich auszubilden.

BIS 4. FEBRUAR BEWERBEN

Und weil laut einer alten Trainerweisheit nach dem Spiel vor dem Spiel ist: Die nächste Runde steht aktuell in den Startlöchern und verspricht erneut eine intensive Auseinandersetzung mit relevanten pädagogischen Themen im Sport. Bewerben können sich Trainerinnen und Trainer aus dem Gebiet der Nussbaum Medien. Es gilt allerdings, schnell zu sein, denn die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 4. Februar. (red)



Am Ende gibt es ein Zertifikat.


lokalmatador

Alle Infos zur Anmeldung, Termine, Videos und Beispiel-Lektionen finden Sie hinter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/trainerschule24>

TRAUER

Die kompetente Bestattung – Alles aus einer Hand –



BESTATTUNGEN
Sichler

www.sichler-bestattungen.de

Tuttlingen, Brunntalstr. 1, Tel. 07461 3344
Immendingen, Schwarzwaldstr. 33, Tel. 07462 26066

Das Leben ist nur der Weg,
auf dem wir wandeln.

Das Ziel liegt darin,
die Erinnerung in den Herzen derer,
die wir liebten, weiterleben zu lassen.

Das macht uns unsterblich

Barbara Ohm

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Ver-
mietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07720 95 862-0
villingen-schwenningen@garant-immo.de
www.garant-immo.de



**Anzeigenplanung
leicht gemacht ...**

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Daniela Bauer
Mediaberaterin

Tel. 0741 5340-12 • Fax 0741 5340-612
daniela.bauer@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 · 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land
Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675

Das Haus ist frei vom:
24.02. – 02.03.,
09.03. – 15.03. &
23.03. – 30.03.2024

**30 % Rabatt für
Schnellbucher!**



www.alpendorf-haus18.eu

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.



Wilhelmstr. 31 • 78532 Tuttlingen

Mitarbeiter (m/w/d) Innendienst in Teilzeit, vormittags

Wir sind der Versicherungsmakler für mittelständische Unternehmen und Privatkunden in Tuttlingen und Umgebung. Das Unternehmen wird derzeit in 2. und 3. Generation geführt und befindet sich im Wachstum. Aus diesem Grund suchen wir Unterstützung für unseren Innendienst.

Das sollten Sie mitbringen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Umfassende Kenntnisse im Umgang mit MS Office
- Begeisterung im Umgang mit Menschen
- Selbstständige, engagierte und flexible Arbeitsweise
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Gepflegtes Erscheinungsbild und Freundlichkeit

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Familiäres und angenehmes Arbeitsklima
- Weiterbildungen

Bewerbungen per E-Mail an:

info@kaiser-versicherungsmakler.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

**Chirurgiemechaniker/in für
Prüf- und Nacharbeiten** (m/w/d)

**Mitarbeiter/in für
Laserbeschriften** (m/w/d)

**Mitarbeiter/in für
Lager/Signieren/Produktion** (m/w/d)

>> Ihre Unterlagen senden Sie bitte an: confidential@nopa-instruments.de

>> Details zu diesen und weiteren Stellen finden Sie unter www.nopa.de

nopa instruments GmbH • Weilatten 7-9 • 78532 Tuttlingen



Das Landratsamt Tuttlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die 2-gruppige Betriebskinderkrippe „Zwergenstube“ im Amt für Familie, Kinder und Jugend ein/eine

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (w/m/d)

in Voll- oder Teilzeit (mind. 50 %).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Betreuung und pädagogische Förderung von Kindern im Alter von 6 Monaten und 3 Jahren, die Organisation und Durchführung von Aktivitäten zur altersgemäßen Entwicklungsanregung, die Beobachtung und Dokumentation von Entwicklungsprozessen sowie die Durchführung von Beratungs- und Entwicklungsgesprächen im Rahmen der Erziehungspartnerschaft mit Eltern. Das Beschäftigungsverhältnis und die Vergütung richten sich nach den Regelungen des TVöD SuE.

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation

Frau Schneider, Sachgebietsleiterin Prävention, Tel. 07461/926-4131, sowie **Frau Jaiter**, Personalsachbearbeiterin, Tel. 07461/926-2029, stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal unter www.landkreis-tuttlingen.de bis zum **11.02.2024**.

Alternativ können Sie sich auch über den Postweg unter folgender Adresse bewerben: Landratsamt Tuttlingen, Hauptamt, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen.



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



www.jobsuche-bw.de



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Assistenz Produktionsleitung	PAMAS Partikelmess- und Analysesysteme GmbH	Rutesheim	1010407065
Sachbearbeiter im Finanzwesen	Katholisches Stadtdekanat Stuttgart	Stuttgart	1010407113
Mesner	Katholische Kirchengemeinde Uhingen	Uhingen	1010407097
Buchhalter	pema elektrotechnik gmbh	Wolfschlugen	1010406968
Kaufmännischer Sachbearbeiter	Beuttler GmbH	Kornal-Münchingen	1010407070
Elektriker/Elektroniker für Heizungs- und Lüftungsanlagen	Kurfess Gebäudetechnik GmbH	Geislingen	1010407093
Medizinischer Fachangestellter	Sozialstation Vorderer Kraichgau e. V.	Östringen	1010408672
Mitarbeiter im Sekretariat / Assistenz der Büroleitung	Schwenkedel & Partner - Architekten und Ingenieure	Filderstadt	1010408749
Empfangsmitarbeiter	Hotel - Restaurant Burg Hornberg GmbH	Neckarzimmern	1010405778

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

für Hauswirtschaft bei Klienten mit Pflegegrad:
Teilzeit oder Minijob
Tel. 07461 1713457
www.hittel-heilerziehungspflege.jimdo.com



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Korrekturleser (m/w/d)

Montag bis Mittwoch in Teilzeit (22 Stunden / Woche)
bevorzugt in den Nachmittags- und Abendstunden
am Standort Rottweil

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (24 – 32 Stunden/Woche)
am Standort Rottweil

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (30 – 40 Stunden/Woche)
am Standort Rottweil

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/karriere



Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70, 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de



Gemeinde Seitingen-Oberflacht im Landkreis Tuttlingen
(2.600 Einwohner) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt



Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Als kleine Gemeindeverwaltung stehen wir unseren 2.600 Einwohnern in fast allen Lebenslagen zur Seite. Für die vielfältigen Aufgaben im Rathaus wünschen wir uns eine/n dynamische/n und aufgeschlossene/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter mit Freude an allen Tätigkeitsbereichen in einer Kommunalverwaltung:

- Standesamtsaufgaben inkl. der Tätigkeit als Standesbeamter
- allgemeine Sekretariatsarbeit im Vorzimmer des Bürgermeisters
- Mitteilungsblatt
- Pflege der Homepage
- Wahlen
- Vorbereitung der Gemeinderatssitzungen

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation. Freude am Kontakt und Umgang mit Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen, ein freundliches Auftreten sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit setzen wir voraus. Wenn Sie strukturiert arbeiten und einen sicheren Umgang mit den gängigen MS Office-Programmen mitbringen, passen Sie wunderbar zu uns. Als weltoffene Gemeinde stehen wir allen Bewerberinnen und Bewerbern offen gegenüber.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten, sicheren Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Aufgabengebiet in einem motivierten Team. Die Vergütung erfolgt leistungsgerecht in Anlehnung an den TVöD, sowie Mitarbeiterangebote wie Jobrad.

Die Stelle ist unbefristet und kann sowohl in Vollzeit als auch gesplittet in Teilzeit besetzt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung – gerne auch per E-Mail – bis spätestens **15. Februar 2024** mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Seitingen-Oberflacht, Obere Hauptstraße 8, 78606 Seitingen-Oberflacht, info@seitingen-oberflacht.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Jürgen Buhl, Tel. 07464/9868-12 gerne zur Verfügung.

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**
☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Das neue **NUSSBAUM** Portal **MEHR ALS NUR DEIN AMTSBLATT ONLINE**



Kostenlos für Dich!

Mach aus lokal einfach regional und informiere Dich über Deine Ortsgrenze hinaus.

Du bekommst alle Infos, Events, Profile und Storys, die Dich interessieren.

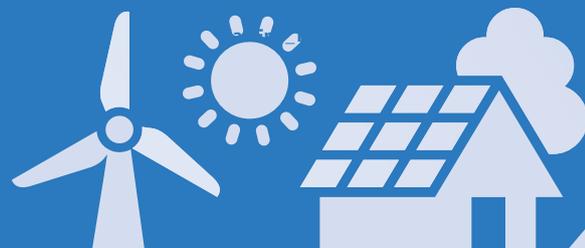
Wähle Deine Region und genieße Dein ganz persönliches Leseerlebnis!



Besuche www.nussbaum.de!

Wähle Deine Region und melde Dich an, um nichts mehr zu verpassen.

HAUS & ENERGIE



Infrarotheizung: Eine innovative Heizungsalternative

Infrarotheizungen arbeiten mit Strahlungswärme, die ein wohltuendes Raumklima erzeugt. Vor allem im Verbund mit Solarenergie arbeitet eine Infrarotflächenheizung effizient und unabhängig von fossilen Brennstoffen.

Das Thema Heizen und Heizkosten bewegt Mieter und Eigentümer. Neben den fossilen Brennstoffen gibt es jedoch alternative Lösungen. Dazu gehören Infrarot-Flächenheizungen, die mit Strom betrieben werden. In Kombination mit einer Solaranlage lassen sich umweltschonende Heizsysteme realisieren, denn Infrarotheizungen wandeln elektrischen Strom in Wärmestrahlung um.

Wie funktioniert das?

Infrarotstrahlung ist ein Teil des elektromagnetischen Wellenbereichs. Im Gegensatz zu konventionellen Heizungen erwärmt eine Infrarotheizung nicht die Raumluft, sondern die Wände und feste Körper im Raum. Diese Strahlungswärme wird von den Bewohnern als angenehm empfunden und auch Allergiker profitieren davon, dass es nicht zu Luft-

verwirbelungen kommt und die Staubbelastung in der Luft wesentlich geringer ist. Die Infrarotstrahlung erwärmt Wände, Decken und Böden gleichmäßig. Diese speichern die Wärme und geben sie in den Wohnraum ab. Positiver Nebeneffekt: Die Wände bleiben trocken, das macht Schimmel das Leben schwer.

Wandpaneele oder Gewebe

Infrarotheizungen gibt es als sichtbare Flächenheizung an der Wand, die in unterschiedlichen Dessins dekorative Raumakzente setzt, oder verborgen in Boden und Wand als Heizfolien und innovatives Hightech-Heizgewebe. Durch eine spezielle Carbon-Beschichtung wird das Gittergewebe elektrisch leitfähig. Das Heizgewebe mit elektrischen Leitungen und einer Steuereinheit wird vom Maler oder Trockenbauer an Wand oder



Foto: Santje09/iStock /Getty Images Plus

Decke verlegt und dann verputzt. Den Anschluss übernimmt ein Elektriker.

„Wird mit Infrarotstrahlung geheizt, stellt sich die Wohlfühltemperatur im Raum deutlich schneller ein. Heizsysteme auf Basis von Infrarot schaffen rasch ein gutes Raumklima ohne kühle Zonen oder Zugluft,“ weiß Heizsystem-Experte Ralf Barthmann. Ein weiteres Plus: die Energieeffizienz. „Mit einer Infrarot-Flächenheizung können Wohnräume bei gleichem Wärmeempfinden circa 2 °C kühler gehalten werden. Das entspricht einer Energieersparnis von etwa 12 Prozent.“ erklärt Barthmann. Die Anschaffungskosten sind zu-

dem deutlich günstiger als bei einer herkömmlichen Heizung. Die Heizpaneele sind portabel und vergleichsweise schnell an der Wand montiert genau dort, wo man sie haben will.

Eigenstrom nutzen

Zur Senkung der Stromkosten kann eine Photovoltaik-Anlage die Lösung sein, mit der Strom selbst erzeugt wird. Die PV-Anlage sollte ausreichend groß sein und einen Stromspeicher haben, um den Bedarf der Heizung bis in die Übergangszeit hinein decken zu können. Als flexible Ergänzung sind Infrarotheizungen ein geeigneter Partner im Heizsystem. (txn/energie-fachberater.de/red)

Neubau • Modernisierung • Reparatur

HEIZUNG?

Kommen Sie zu uns!

GEBR•REINARTZ

- KUNDENDIENST
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SOLAR

Service ☎ 07461-947512

Trossinger Str. 9
78532 Tuttlingen

Tel. 0 74 61 / 94 75 0
Fax. 0 74 61 / 94 75 20
www.reinartz-tut.de

lokalmatador

Tipps zur Anschaffung, ein Video und eine Übersicht zu „Pro und Contra Infrarotheizung“ finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/infrarotheizung/>

FREIZEIT

Foto: Arne Kolb/Nationalpark Schwarzwald

ERFOLGSPROJEKT FÜR NATUR UND MENSCH: 10 JAHRE NATIONALPARK SCHWARZWALD

Seebach. Im Januar 2014 wurde der Nationalpark Schwarzwald offiziell gegründet. Bislang ist er der erste und bisher einzige Nationalpark in Baden-Württemberg.

Großes stand bevor, als vor zehn Jahren der Entschluss zum Nationalpark Schwarzwald fiel – Großes hat sich seitdem bewegt. „Natur Natur sein lassen“, lautet die Devise. Was einfach klingt, ist in der Umsetzung viel Arbeit. Damit sich Tier- und Pflanzenwelt frei und un gelenkt entwickeln können, mussten weitreichende Konzepte entwickelt werden – für den Wald, die Wege, aber auch für den Tourismus und Verkehr. „Im Schwarzwald ist es gelungen, einen Nationalpark zu realisieren, der zu einem wertvollen Rückzugsort für viele Arten und ein echtes Pfund für die Region geworden ist“, freut sich Umweltministerin Thekla Walker (Grüne) über das bereits Erreichte.

ERSTE POSITIVE EFFEKTE

Schon jetzt zeigen sich erste Effekte, die ein sich selbst überlassener Wald mit sich bringt. „Veränderungen der letzten zehn Jahre sind im Nationalpark inzwischen sichtbar, spürbar. Die Werkstatt Natur ran an die Arbeit lassen – was

das bedeutet, erleben wir und Besucherinnen und Besucher inzwischen hautnah mit“, berichtet Nationalparkleiter Wolfgang Schlund. So erhalten Arten, die zum Beispiel auf alte Bäume oder Totholz angewiesen sind, wieder einen Lebensraum. Lange verschwundene Vogel- und Käferarten haben sich im Bestand stabilisiert, seltene Pflanzen und Pilze finden Raum.

Neben dem Nicht-Eingreifen in die Natur werden im Nationalpark auch konkrete Schutzmaßnahmen ergriffen, um die Lebensbedingungen für gefährdete Arten zu verbessern, zum Beispiel für das Auerhuhn. In erster Linie werden dazu die hochgelegenen Heiden, auch Grinden genannt, gepflegt und beweidet. „Der Prozessschutz führt zusammen mit den gezielten Artenschutzmaßnahmen wesentlich zum Erhalt der Biodiversität. Auf gerade einmal einem Prozent der Landesfläche wurden innerhalb der letzten zehn Jahre mehr als 9.000 Arten nachgewiesen“, zeigt sich Walker angetan.

NATURERLEBNIS UND RÜCKZUGSORT

Davon profitiert auch der Mensch, der im Nationalpark die Gelegenheit findet, bei Führungen oder auf eigene Faust die Natur in ihrer

Vielfalt und ihrer natürlichen Entwicklung zu erleben. Zugleich bietet der Park Raum für Freizeitaktivitäten wie Wandern, Rad fahren oder Wintersport. Somit hat sich das Schutzgebiet auch zu einer touristischen Attraktion entwickelt, die jährlich rund 750.000 Menschen anlockt. Großer Beliebtheit erfreut sich zudem das Besucherzentrum am Ruhstein, das mit Wissenswertem zum Park und mit einer Ausstellung aufwartet.

Die 27 Gemeinden, die den Nationalpark umschließen, haben sich inzwischen zu einer GmbH zusammengetan und bringen den Tourismus in der Region mit gebündelten Kräften voran.

GRUND ZUM FEIERN

Alles in allem ein echter Grund zum Feiern! „Über das gesamte Jahr wollen wir Bürgerinnen und Bürger bei Führungen und Veranstaltungen dazu einladen, den Nationalpark vor Ort und gemeinsam mit uns zu erleben. Wir wollen genau hinschauen, auf die großen und kleinen, die sichtbaren und verborgenen Veränderungen“, sagt Schlund voll Vorfreude auf ein volles Programm zum Jubiläumsjahr. (pm/red)



Das Nationalparkzentrum ist Anlaufstelle für Information und Freizeit.

Foto: Daniel Müller/Nationalpark Schwarzwald


lokalmatador

Erste Infos zum Programm im Jubiläumsjahr sowie ein Video finden Sie unter diesem Link:

<https://lokalmatador.net/nationalpark10>

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Vertrauen Sie uns als Maklerbüro vor Ort mit über 40-jähriger Erfahrung und günstigsten Konditionen



Pflege- und Betreuungsdienst Rimpel + Hipp
www.Rimpel-Hipp.de Tel. 07461 - 7 48 94 od. 5246

DIE ZEIT RENNT!

Baumfällungen
Heckenrodungen
Sträucherrodungen

Aufgrund des Naturschutzgesetzes nur noch bis 29. Februar möglich!



Gärten von **Kilian**

Bad Dürkheim
Tel. 07726 91300

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Micheal Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Tuttlingen

Herr Seck 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Tuttlingen

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim



Rupert-Mayer-Schule Spaichingen
Katholische Freie Grund-, Werkreal- und Realschule

Klasse 5 Schuljahr 2024/25

REALSCHULE UND WERKREALSCHULE als Ganztagschule

Unsere Haupt-, Werkreal- und Realschulabschlüsse entsprechen den Abschlüssen an staatlichen Schulen!

Infoabend für Eltern:

Dienstag, 06. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Schnuppermittag für Eltern + Kinder:

Mittwoch, 21. Februar 2024 um 14.00 Uhr

jeweils im Musiksaal der Schule

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schauen Sie auch unseren virtuellen Schulrundgang an!



www.rupert-mayer-schule.de



Sonderthemen im Februar

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
5	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauen & Wohnen ■ Rechtsanwälte in der Region ■ Valentinstag
6	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auto & Zweirad ■ Job & Karriere - Handwerk am Bau ■ Valentinstag
7	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haus & Energie ■ Leben im Alter
8	<ul style="list-style-type: none"> ■ Finanzen & Versicherungen in der Region ■ Job & Karriere - Berufe im Handel ■ Rechtsanwälte in der Region* ■ Zuhause schöner wohnen

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau



Wir beraten Sie gerne!

markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Werbung bringt Erfolg!